

KOMPAKT

Nachrichten, Zahlen, Ergebnisse

FUßBALL

Regionalliga West		fb01022	
Wattensch.09 - B.M'gladbach 2		2:3	
1. Viktor Köln	4 4 0 0	14:2	12
2. Alem. Aachen	5 3 2 0	10:4	11
3.1. FC Köln 2	5 3 1 1	9:6	10
4. Fort. D'Uffort 2	5 3 1 1	7:6	10
5. RW Essen	5 2 3 0	12:8	9
6. W'gladbach 2	5 3 0 2	7:7	9
7. Rüdlinghausen	5 3 0 2	7:9	9
8. RW Oberhausen	5 2 2 1	11:10	8
9. VfL Bochum 2	5 2 1 2	14:7	7
10. SC Verl	5 2 1 2	10:6	7
11. FC Krays	4 2 1 1	6:5	7
11. Uerdingen 05	4 2 1 1	6:5	7
13. Wiedenbrück	5 1 2 2	4:7	5
14. Schalke 04 2	5 1 1 3	6:14	4
15. Wattensch.09	5 0 2 3	6:9	2
16. SF Lotte	5 0 2 3	4:9	2
17. SF Siegen	4 0 0 4	5:9	0
18. FC Hennef 05	5 0 0 5	3:18	0

BASKETBALL

WM, Gr. C, Vorrunde		bb05152	
Ukraine - Türkei		64:58	
USA - Neuseeland		98:71	
Finnland - Dominikanische Rep.		(21.30 Uhr)	
1. USA	3 3 0	310:203	6
2. Ukraine	3 2 1	212:201	5
3. Türkei	3 1 2	211:235	4
4. Dominik. Rep.	2 1 1	138:135	3
5. Neuseeland	3 0 3	207:250	3
6. Finnland	2 1 1	136:190	3

WM, Gr. D, Vorrunde		bb05153	
Angola - Mexiko		55:79	
Australien - Litauen		82:75	
Südkorea - Slowenien		72:89	
1. Slowenien	3 3 0	268:220	6
2. Australien	3 2 1	251:220	5
3. Litauen	3 2 1	237:218	5
4. Mexiko	3 1 2	221:231	4
5. Angola	3 1 2	197:223	4
6. Südkorea	3 0 3	196:258	3

VOLLEYBALL

WM, Gruppe A		vb05150	
Argentinien - Serbien		1:3	
Venezuela - Kamerun		3:1	
Australien - Polen		0:3	
1. Polen	2 2 0	6:0	4
2. Argentinien	2 1 1	4:3	3
3. Serbien	2 1 1	3:4	3
4. Venezuela	2 1 1	3:4	3
5. Australien	2 1 1	3:3	3
6. Kamerun	2 0 2	1:6	2

WM, Gruppe D		vb05153	
USA - Iran		2:3	
Belgien - Puerto Rico		3:0	
Frankreich - Italien		2:3	
1. Iran	2 2 0	6:3	4
2. USA	2 1 1	5:5	3
3. Italien	2 1 1	4:5	3
4. Belgien	2 1 1	5:3	3
4. Frankreich	2 1 1	5:3	3
6. Puerto Rico	2 0 2	0:6	2

Tennis

US Open in New York

Herren, Einzel:

Achtelfinale: Djokovic (Serbien/1) - Kohlschreiber (Augsburg/22) 6:1, 7:5, 6:4; Wawrinka (Schweiz/3) - Robredo (Spanien/16) 7:5, 4:6, 7:6 (9:7), 6:2; Nishikori (Japan/10) - Raonic (Kanada/5) 4:6, 7:6 (7:4), 6:7 (6:8), 7:5, 6:4; Murray (Großbritannien/8) - Tsonga (Frankreich/9) 7:5, 7:5, 6:4

Damen, Einzel:

Achtelfinale: S. Williams (USA/1) - Kanepi (Estland) 6:3, 6:3; Pennetta (Italien/11) - Dellacqua (Australien/29) 7:5, 6:2; Asarenka (Weißrussland/16) - Krunic (Serbien) 4:6, 6:4, 6:4; Makarowa (Russland/17) - Bouchard (Kanada/7) 7:6 (7:2), 6:4

Viertelfinale: Peng Shuai (China) - Bencic (Schweiz) 6:2, 6:1

Radsport

Spanien-Rundfahrt (Vuelta)

10. Etappe/ Einzelzeitfahren, Real Monasterio de Santa María de Veruela - Borja (36,7 km): 1. Martin (Kreuzlingen/Schweiz) - Omega-Quick Step 42:02 Min.; 2. Uran (Kolumbien) - Omega-Quick Step + 0:15; 3. Cancellara (Schweiz) - Trek Factory + 0:18; 4. Contador (Spanien) - Saxo-Tinkoff + 0:39

Gesamtwertung, nach der 10. Etappe: 1. Contador (Spanien) - Saxo-Tinkoff 36:45:49 Std.; 2. Valverde (Spanien) - Movistar + 0:27 Min

Reitsport

WM in Caen

Springen, Einzel, Stand nach 1. Wertungsprüfung/Zeitspringen: 1. Allen (Irland) - Molly Malone 77,01 Sek.; 2. Delaveau (Frankreich) - Carinjo 77,18; 3. Wathelot (Belgien) - Conrad 77,33; ...7. Deußer (Mechelen/Belgien) - Cornet d'Amour 78,41; ...12. Ahlmann (Marl) - Codex One 79,65; 24. Beerbaum (Riesenbeck) - Chiara 81,61; 29. Ehning (Borken) - Cornado 83,29

Mannschaft, Stand nach 1. Wertungsprüfung/Zeitspringen: 1. Frankreich 2,08 Strafpkt.; 2. Schweden 3,01; 3. USA 4,72; 4. Deutschland 4,82

TV-Tipps

17.45 - 21.00 Uhr: Tennis US Open
Sport1 19.30 - 21.25 Uhr: Handball 1. Bundesliga TuS N.-Lübbecke - SG Flensburg-Handewitt
ZDF 20.15 - 23.15 Uhr: Fußball Testspiel Deutschland - Argentinien

Wie Phoenix aus der Matsche

Zelda Zonk und Ralf Oppoli sind das neue Traumduo im deutschen Trabrennsport. Dabei war Zeldas Schicksal bereits besiegelt

Von Christos Kambouris

Recklinghausen. Zelda Zonk: Marilyn Monroe wählte dieses Pseudonym, wenn sie inkognito sein wollte. In diese Anonymität war auch die gleichnamige Traberstute abgetaucht, nachdem sie sich vor zwei Jahren eine Verletzung zuzog. Schleimbeutelriss im Huf, laut Tierarzt das Karriereende.

Zu Beginn des Jahres diente sie nur noch als Begleitpferd und eskortierte ein junges Pferd auf der Transportfahrt zu Ralf Oppolis (47) Rennstall. Ihre Besitzer, das Ehepaar Peltier, hatten bereits einige Wochen zuvor zwei junge Pferde in Oppolis Obhut gegeben, die in seinem Trabrennstall in Recklinghausen zu Trabrennpferden ausgebildet werden sollen.

Ralf Oppoli gehört zu den letzten Trainern mit echter Ausbildungslizenz, die aufgrund ihrer Passion und zuverlässiger Pferdebesitzer vom Trabrennsport leben können. „Von meinem Vater habe ich gelernt wie man ein Pferd trainiert, ohne ihm zu schaden. Wie man es behutsam aufbaut und einsetzt.“



„Ihr Wille zeigte sich früh.“

Ralf Oppoli, Trainer

Von eben diesem übernahm Oppoli zum Ende der Jahrtausendwende den Rennstall. Auch was das Thema Rennen betrifft, trat Oppoli in die Fußstapfen des Vaters. Bereits mit 17 bestritt er sein erstes Rennen. „Um die 15 000 bin ich bislang gefahren“, sagt Oppoli. In knapp 1400 davon ist er als Sieger aus dem Sulky gestiegen.

Sie kommen nie zurück

Dann kam Zelda Zonk; und mit ihr die großen Siege. So bescherte sie Oppoli im traditionsreichen Cassirer-Rennen in Berlin seinen ersten bedeutenden Fahrererfolg seit dem Jahr 2000. „Als Zelda ankam, habe ich sie hier (Trabrennbahn Recklinghausen, Anm. d. Red.) herumgeführt. Bereits früh zeigte sich ihr Wille. Sie machte einen erstaunlich stabilen Eindruck“, so Ralf Oppoli.

So stabil, dass er die Stute in einer Wiederqualifikation gegen den aktuellen Deutschen Trabderby-Sieger Expo antreten ließ. Und das Unerwartete trat ein: Zeldas Huf hielt nicht nur, sie lieferte dem vier Jahre jüngeren Expo gar ein Duell auf Augenhöhe.

Die Zeit war gekommen, um die alte Sportweisheit „Sie kommen nie zurück“ zu widerlegen. Seit Zeldas Comeback im April lief sie zwölf Rennen. Sie gewann sieben davon. Bedeutet: Knapp 30 000 Euro an Preisgeldern. Zum Vergleich: Vor ihrer Pause lief sie im



Nur mit Mühe gelingt es Ralf Oppoli die wiedererstarkte Zelda Zonk im Zaum zu halten.

FOTO: RALF ROTTMANN



Auf der Rennbahn in Recklinghausen trainiert Oppoli die Pferde. FOTO: RALF ROTTMANN

Jahr 2012 acht Rennen, und holte ein Preisgeld von „nur“ 3200 Euro. Diese Leistung spiegelt sich nun in ihrem Wert wider. Als Invalidin um die 2000 Euro wert, hat sich ihr Marktwert mittlerweile auf stolze 50 000 Euro gesteigert. „Von Seiten

der Besitzerfamilie bestehen jedoch keinerlei Gedankenspiele, Zelda zu verkaufen“, sagt Oppoli; obwohl es nicht an Angeboten mangelte.

Der gemeinsame Weg von Zelda Zonk und Ralf Oppoli ist noch

Ausbildung und Kosten

■ Die Ausbildung zum Trabrennpferd beginnt mit 20 Monaten und dauert eineinhalb Jahre. Mit drei Jahren sind die Pferde voll belastbar.

■ Die Kosten belaufen sich auf 750 Euro monatlich, darunter fallen Stallmiete und Futter.

nicht zu Ende. Zunächst erhält Zelda aber eine wohlverdiente Pause von vier bis sechs Wochen. Wenn sie wieder da ist, braucht sie sich im Gegensatz zu Marilyn Monroe fortan auch nicht mehr zu verstecken.

Gegen Murray wird es für Djokovic erstmals ernst

Weltranglisten-Erster lässt bei den US Open Zweifel an seiner Leistungsfähigkeit verstummen

New York. Für Novak Djokovic und Boris Becker gehen die US Open jetzt erst richtig los. Viertelfinale gegen Andy Murray, Neuaufgabe des Endspiels von 2012, erste echte Reifeprüfung für die Nummer eins der Tennis-Welt. Zwar wehrte sich der Becker-Lehrling aus Belgrad nach seinem Achtelfinal-Sieg gegen Philipp Kohlschreiber vehement gegen diese Einschätzung und verurteilte

sie als „Respektlosigkeit“ gegenüber seinen ersten Kontrahenten.

Doch so richtig gefordert wurde der 27 Jahre alte Serbe nur phasenweise von Kohlschreiber - aber auch dieses Match entschied er souverän in drei Sätzen. All das Gerede über eine Formkrise oder eine gedankliche Auszeit vom Sport nach seiner Hochzeit im Sommer hat der werdende Vater verstummen lassen.

Nach zwei frühen Niederlagen in Toronto und Cincinnati waren Zweifel an der Verfassung des Wimbledonssiegers aufgekommen. „Ich hatte zuletzt nicht viel Zeit, um an Tennis zu denken“, gab Djokovic nach seinem Erstrunden-Sieg gegen den Argentinier Diego Schwartzman zu. Kurz nach seinem Triumph in Wimbledon heiratete Djokovic Mitte Juli seine Jugendfreundin Jelena

Ristic auf der Hotelinsel Sveti Stefan an der montenegrinischen Adriaküste. Im Herbst wird er erstmals Vater. „Ich denke, das hat ihn nicht groß gekümmert, was vorher geredet worden ist. Er war von der ersten Runde an beeindruckend stark“, sagte der als letzter Deutscher geschlagene Kohlschreiber, warnte seinen Trainingspartner aber: „Jetzt kommt natürlich der nächste Kracher.“ dpa

Springreiter ohne Fehler auf Platz vier

Deutsche Equipe liegt bei WM auf der Lauer

Caen. Zufrieden spazierte Otto Becker durch die Kellergänge des ausverkauften Stadions in Caen. Nach einem vielversprechenden WM-Start der deutschen Springreiter wirkte der Bundestrainer am Dienstagnachmittag entspannt. „Sie haben sich alle sehr gut gezeigt“, kommentierte Becker kurz danach den Auftritt seiner vier Reiter, die vor 21 000 Zuschauern allesamt ohne Abwurf blieben. Für die zwei folgenden Runden in Caen ist das eine gute Ausgangsposition, auch wenn sein Team nur auf Rang vier liegt.

Angesichts der knappen Abstände mahnte der Coach: „Das wird noch schwerer. Das gibt noch eine enge, heiße Kiste.“

Vor den Nationenpreis-Runden am Mittwoch und Donnerstag liegt sein Team mit 4,82 Strafpunkten nur knapp hinter Frankreich (2,08), Schweden (3,01) und den USA (4,72).

Daniel Deußer auf Platz sieben

In der Einzelwertung ist Daniel Deußer der beste Deutsche nach dem ersten Tag. Der in Mechelen lebende Weltcup-Sieger liegt mit Cornet D'Amour auf Rang sieben. Auf den Plätzen 12, 24 und 29 folgen Christian Ahlmann aus Marl mit Codex one, Ludger Beerbaum mit Chiara und Marcus Ehning aus Borken mit Cornado. Es führt der im Rheinland lebende Ire Bertram Allen mit Molly Malone. dpa

IN KÜRZE

Fußball. Kevin-Prince Boateng ist am Dienstag ins Mannschaftstraining beim Bundesligisten FC Schalke 04 zurückgekehrt. Der Mittelfeldspieler hatte wegen einer Entzündung im Sprunggelenk pausieren müssen.

Boxen. Ex-Weltmeister Felix Sturm trennt sich von Trainer Fritz Sdunek. Beide geben als Grund die Entfernung zwischen Sduneks Wohnort Hamburg und dem Sturmgym in Köln an.

Fußball. Svenja Huth kehrt nach gut einjähriger Pause in die deutsche Frauen-Nationalmannschaft zurück. Die von einem Kreuzbandriss genesene Angreiferin vom 1. FFC Frankfurt gehört zum Aufgebot der DFB-Auswahl für die WM-Qualifikationsspiele am 13. September gegen Russland in Moskau und am 17. September gegen Irland in Heidenheim.

Fußball. HSV-Trainer Mirko Slomka will nach dem missglückten Saisonstart die Mannschaft umbauen. Auch der ehemalige Nationaltorwart René Adler könnte durch Ersatzmann Jaroslav Drobný ersetzt werden, deutete Slomka an.

Boxen. Promoter Waldemar Kluch ist vom Landgericht Hamburg wegen räuberischer Erpressung in Tateinheit mit versuchter und vollendeter Nötigung sowie versuchten Betrugs zu einer dreijährigen Freiheitsstrafe verurteilt worden.

Radsport. Alle Dopingtests der diesjährigen Tour de France waren negativ. Das teilte der Internationale Radsport-Verband (UCI) mit. Insgesamt wurden bei der Tour 719 Proben genommen, im Vorjahr waren es 622. Von den diesjährigen Tests seien 197 vor der Tour für den Athleten-Blutpass herangezogen worden.